



Kürzlich fand die Einweihung der neuen Brücke über den Dunajec, die das Generalgouvernement mit der Slowakei verbindet, statt. Der Armeeplanierführer übergibt die Brücke dem Verkehr

Aufn. PK-Reindl-Press-Bild-Zentrale

Unten: Das Auslandswissenschaftliche Institut der Berliner Universität veranstaltet zur Zeit einen Ferienkursus „Deutschland im Kriege“, an dem mehr als 200 Ausländer aus 36 verschiedenen Nationen teilnehmen. Unser Bild zeigt einen Blick in den Hörsaal während einer Vorlesung von Konteradmiral Gladow

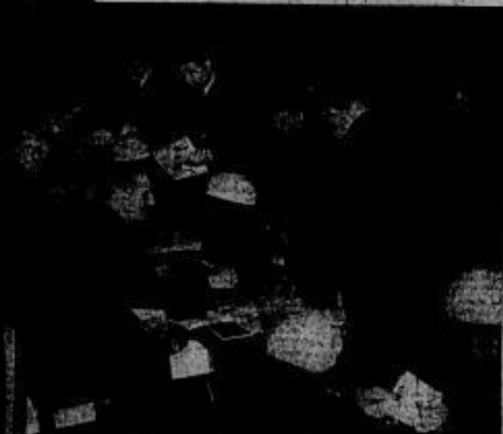


Sorgfältig und auf gutes gediegenes Aussehen bedacht hat die deutsche Frau stets ihren Kleiderbestand erneuert oder verändert. Dieser guten Eigenschaft kommt heute, seitdem wir mit Punkten der Kleiderkarte rechnen, natürlich eine viel größere Bedeutung zu. Durch Einkauf kleiner Stoffmengen oder unter Benutzung vorhandener Reste älterer Garderobe lassen sich manche reizvollen Kleider kombinieren. — Bild unten zeigt ein Übergangskleid, das unter den Ärmeln und an der Vorderpartie beschädigt war. Hier wurden einfarbige Teile geschickt eingesetzt, die zu den Karos einen wirkungsvollen Kontrast bieten
Aufn. Becker & Maas



Rechts: Ab zur Metallsammelstelle. — Mit freudigem, opferbereitem Herzen gibt jeder Deutsche seinen Beitrag zur großen Metallsammlung. Einem Aufruf des Reichsinnungsmeisters folgend, opfert das Friseurgewerbe seine traditionellen Aushängeschilder, die altbekannten blanken Messingbecken, für die Metallspende. Man rechnet damit, daß im ganzen Reich etwa 100 000 dieser metallenen Wahrzeichen des Friseurhandwerks zusammenkommen werden

Unten: Unter dem Titel „Deutsche Marken — Deutsche Stempel“ fand kürzlich in der Berliner Philharmonie eine große Nationale Briefmarkenausstellung statt. An 25 Schaltern wurde die Sonderbriefmarke mit dem Bild des Ehrenhofs der Reichskanzlei verkauft



Rechts: Die Straßenbahn als Hochzeitskutsche. Auf originelle Weise begaben sich die Mitglieder einer Hochzeitsgesellschaft zur Trauung nach der Annenkirche in Berlin-Dahlem. Sie fuhren nämlich mit einem eigens für diesen Zweck gemieteten und geschmückten Straßenbahnwagen. Unser Bild zeigt die geschmückte Straßenbahn bei der Abfahrt

Aufnahmen Scherl (3)



Links: Das schöne weiße Seldenkleid hatte vorn einen häßlichen Fleck, der sich nicht entfernen ließ. Aber guter Rat war nicht teuer. Ein neuer Einsatz aus roter Seide, in Sonnenplissés entzückend angeordnet, macht das Kleid wie neu. Ein roter Hut dazu, und der sommerliche Anzug ist vollkommen. Wer selbst nicht sehr geschickt im Schneidern ist, sollte besonders für kompliziertere Arbeiten die Schneiderin zu Rate ziehen
Aufn. Waller



Warum das hübsche kunstseidene Kleid wegtun, nur weil es am Halsausschnitt oder am Saum schief ist? Hier ein hübscher Vorschlag. Niemand wird diesem Kleid ansehen, daß es nur eine Nothilfe ist. Rücken- und Vorderpartie und der Saum sind gefällig geschwungen. Harmonisch passen sich Gürtel und Ärmelbündchen der geschickten Veränderung an
Aufn. Becker & Maas

Punkte sparen durch Änderungen

Verleger: Eiser und Eiser Verlag, Berlin SW 68, Hauptredaktion: Leonore Eiser, Berlin-Grünwald, Stellvert.: Karl Schwan, Berlin SW 60 1940—10
 Verantwortlich für Mode und Hauswirtschaft: Anne Degen, Berlin-Wilmersdorf. Für unverlangt eingehende Manuskripte und Bilder übernimmt die Schriftleitung keine Verantwortung. Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beiliegt. Kupferstichdruck: Otto Eiser Buchdruckerei und Verlagshandlung R. G., Berlin SW 68

Ein
Schw
ein K
Berl
bekannt:
Deut
die die D
ben gefid
von deut
gegen
englis
Am
Graß
ber, heft
gern und
nen Ber
heit ange
Bei
„Casso
gesof
wie weit
bernt d
fere eigen
Schwe
Operation
schen Hä
britischer
Freige
Geoffreith
Im
Mit der
gungsan
Im
pp
Die
eine Schw
der Blut
Italien
das auch
der letzten
Als
wirfungen
ten S
Die ganz
ist, die n
wenigen
wollen, d
macht zu
Fehler be
sigen —
stellen, da
Gegnern
sich in
Wunden
erkennt
Neutralen
hätten.
Sch
Stod
der Nord
der unau
schen die
die Einne
hat in S
oon Fre
barin, da
Fredrikst
der norm
geht w
und Mitt
„Eber
nannten
gischen
den Deut
Norweger
landbrück
können, h
Zeitspann
bussen a
konnte, a
junge Ver
ausgerüst
Straßen.
fungen.
Weit
Sonntag.